



mobilität neu erleben

Heavy Truck gXC

GECO-AUTOMOBILE.DE



BEDIENUNGSANLEITUNG

VERS. 1.2 | 15.04.2025

COPYRIGHT© 2024 GECO E-AUTOMOBILE

ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER VORBEHALTEN.

Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

Einführung

Wir danken Ihnen für den Kauf des Geco-Truck und heißen Sie herzlich Willkommen in der Geco Familie. Um eine sicherere Handhabung zu gewährleisten, ist es zwingend erforderlich dieses Handbuch vor der ersten Benutzung sorgfältig zu lesen. Machen sich mit dem Aufbau des Fahrzeugs, dessen Funktionen, den Anweisungen und dessen Sicherheitshinweisen/Vorschriften vertraut. Der Inhalt dieses Handbuchs wird Ihnen helfen, die richtige Fahrweise und Wartung des Fahrzeugs darzulegen.

Eine Durchsicht des Fahrzeugs sollte vor jeder Fahrt durchgeführt werden. Auch ist eine regelmäßige Wartung durchzuführen. Für eine regelmäßige Wartung schauen Sie sich bitte den Serviceleitfaden genau an. Gerne Sie wir Ihnen behilflich in Fragen aller Art oder in der Vergabe eines Termins in unserer Servicewerkstatt

Dieses Handbuch beschreibt detailliert die korrekte Bedienung, einfache Wartungs- und Einstellmethoden und wesentliche Merkmale des Elektrofahrzeugs für den dauerhaften Einsatz. Wenn einige technische Spezifikationen des Fahrzeugs sich verändert, können einige Bilder oder Inhalte in diesem Handbuch von der tatsächlichen Situation abweichen, bitte haben Sie Verständnis. Wir behalten sich das Recht der endgültigen Auslegung vor.

Durch eine Verändern des Fahrzeug erlischt mit sofortiger Wirkung die Garantie und oder Gewährleistung. Alle um und anbauen an diesem Fahrzeug muss mit dem Hersteller bzw. dem Geco Automobile Service Team abgesprochen werden.

Warnhinweis

- Fahrer und Beifahrer

Dieses Elektrofahrzeug ist für einen Fahrer und eine Ladung von nicht mehr als 300 kg ausgelegt. Überschreiten Sie niemals die Last dieses Fahrzeugs, die in der Betriebsanleitung angegeben ist.

- Straßenbedingungen

Dieses Elektrofahrzeug darf nur auf Straßen mit einer Neigung von höchstens 20 Grad fahren.

- Wenn einige technische Spezifikationen des Fahrzeugs geändert werden, können einige Bilder oder Inhalte in diesem Handbuch von der tatsächlichen Situation abweichen, bitten wir um Verständnis. Wir behalten uns das Recht der endgültigen Auslegung vor.

- Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig

Achten Sie besonders auf Sätze oder Absätze, die mit den folgenden Warnsymbolen gekennzeichnet sind.

In diesem Handbuch werden häufig Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen, Hinweise und bestimmte spezielle Symbole verwendet. Bitte beachten Sie diese Hinweise, die auf eine Gefahr hinweisen, die zu Verletzungen oder Schäden an Ihrem Fahrzeug führen kann.



"Warnung" bedeutet, dass die Nichtbeachtung der Anweisungen wahrscheinlich zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann

"Vorsicht" bedeutet, dass ein gefährlicher oder unsicherer Betrieb zu Verletzungen oder Schäden am Fahrzeug führen kann; "Hinweis" weist darauf hin, dass Fahrer und Passagiere den Betrieb, der das Fahrzeug gefährden könnte, vermeiden sollten oder persönliche Sicherheit.

Dieses Handbuch sollte als fester Bestandteil dieses Elektrofahrzeugs betrachtet werden. Auch wenn das Fahrzeug auf eine andere Person übertragen wird, sollte sie dem neuen Eigentümer ausgehändigt werden.

Beim Kauf eines Fahrzeugs sollte der Besitzer eine Einweisung durch einen Fachmann in Geco Händlern, um sich über das Fahren, Aufladen und die tägliche Wartung des Elektrofahrzeugs zu informieren. Wenn es irgendwelche Probleme bei der Nutzung, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an Geco-Fachhändler. Servicemail: Support@menilagroup.de

1. Die elektrischen Teile des Geco-Elektrofahrzeugs sind Komponenten, bei denen Wasser streng verboten ist, insbesondere das Steuergerät. Der Besitzer muss bei der Reinigung des Fahrzeugs aufmerksam sein.
 2. Das Fahrzeug sollte beim Anfahren langsam beschleunigen. Ein leichter Tritt auf das Gaspedal ist sowohl sicher und stromsparend, so dass wir bequem fahren können.
 3. Laden Sie, wenn die Leistungsanzeige die Mindestanzahl von zwei Fächern erreicht (oder das Voltmeter in die gelbe Anzeige)! Andernfalls wird die Batterie zu stark entladen, was zu Schäden an der Batterie führt. irreparabel sein.
 4. Benutzer dürfen nicht selbständig elektrische Bauteile einbauen oder andere normale Bauteile verändern. Der dadurch entstehende Schaden geht zu Lasten der Nutzer.
 5. Bei kaltem Wetter nimmt die Aktivität der Batterie ab und die Kilometerleistung ist geringer als im Sommer. Dies ist ein normales Phänomen.
 6. Der Ladestecker des Fahrzeugs darf nicht mit der Hand berührt werden, da sonst die Spannung über 60 V ausreicht, um einen Schaden für den menschlichen Körper.
 7. Das Fahrzeug ist mit einer Hochspannungsbatterie ausgestattet, und die Betriebsspannung des Antriebsmotors ist auch Hochspannung. Alle Hochspannungskabel und -stecker wurden in Deutschland entwickelt, hergestellt und montiert. gemäß den einschlägigen nationalen und industriellen Normen. Berühren Sie das Gerät nicht, es sei denn, dies ist in diesem Handbuch erlaubt.
- Hochspannungskabel (die Farbe dieses Kabels ist orange) und den Stecker, um einen Stromschlag zu vermeiden.
8. Bitte beachten Sie alle Warnhinweise, die an den Fahrzeugteilen angebracht sind.
 9. Jede Veränderung an den Fahrzeugteilen kann die Leistung des Fahrzeugs und die Hochspannungssicherheit beeinträchtigen, was zu
- zu Sicherheitsrisiken wie Stromschlag führen. Daher sollten alle Arbeiten, die mit der Demontage elektrischer Systeme oder Der Austausch von Relais muss von Geco-Spezialhändlern durchgeführt werden. Nicht selbst demontieren oder ersetzen!

10. Empfehlungen für den Einsatz von Fahrzeugen bei extremen Wetterbedingungen:

Im Sommer ist das Wetter heiß und die Temperaturen sind hoch. Um die Sicherheit von Fahrzeugen und Fahrern zu gewährleisten, dürfen Sie nicht das Fahrzeug nicht über längere Zeit in der Sonne abstellen. Am besten ist es, das Fahrzeug in einem offenen Raum mit guter Belüftung zu parken. Bei Regen-Tage, wenn das Wasser auf dem Boden über dem Boden des Batteriepakets steht, starten Sie das Fahrzeug nicht, wenden Sie sich bitte an den Geco-Händler rechtzeitig zu kontaktieren. Im Winter ist der Wirkungsgrad des Akkus niedrig, nach der Benutzung, bitte das Fahrzeug sofort aufladen, um die Ladeeffizienz zu verbessern.

11. Aufmerksamkeiten bei dem Unfall:

- Schalten Sie die Zündung aus.
 - Wenn Kabel im Fahrzeug freiliegen oder beschädigt sind, berühren Sie keine Kabel, um einen Stromschlag zu vermeiden.
 - Schalten Sie die Hauptsicherung aus!
 - Wenn es brennt, verlassen Sie sofort das Fahrzeug. Das Löschen des Feuers darf nur mit Ammoniumphosphat Feuerlöscher durchgeführt werden.
 - Wenn das Fahrzeug ganz oder teilweise im Wasser steht, schalten Sie die Zündung aus
- Sind keine Blasen- oder Zischgeräusche zu hören, kann die Bergung durchgeführt werden. Wenn Blasen oder Zischgeräusche gefunden zu hören sind, warten Sie, bis sie verschwinden.
- Starten Sie im Falle eines Aufpralls das Fahrzeug nicht neu.

12. Wiederherstellung des Batteriesystems:

Bei der in diesem Fahrzeug verwendeten Batterie handelt es sich um eine Blei-Säure-Batterie, die im unteren Teil der Karosserie eingebaut ist.

Eine wahllose Entsorgung kann zu Umweltverschmutzung und Umweltschäden führen.

Für Einzelheiten zur Entsorgung der Blei-Säure Batterie, wenden Sie sich bitte an Geco-Fachhändler.

Sicheres Fahren von Elektrofahrzeugen

Start und Antrieb

Verordnung über sicheres Fahren.....1

Last.....2

Positionsplan und Anweisungen von Komponenten

Fahrzeug-Schaltplan 1.....3

Fahrzeug-Schaltplan 2.....4

Instrumenten- und Anzeigelampe.....5

Zündung Schalter.....5

Steuerung Schalter.....6

Schalter für Nebelschlussleuchten und

Wischerschalter.....9

MP3-Spieler.....10

Rückspiegel.....11

Ladeanschluss..... 12

Schalter für die

Leistungssteuerung.....13

Feststellbremse.....14

Scheibenwaschflüssigkeit / Wischer 15

Frachtkörper 16

Aufmerksamkeiten 17

Start des Verfahrens.....17

Anhalten.....18

Parken 18

Bremssystem.....18

Geschwindigkeit.....19

Reifen.....20

Aufladen.....21

Wartung und Reparatur

Projekt zur regelmäßigen Wartung..... 23

Wartung..... 26

Fehlersuche.....30

Batteriepflege.....33

Fahrzeuglagerung.....35

Fahrzeugkennzeichnung.....36

Technische Daten..... 37

Sicheres Fahren von Elektrofahrzeugen



In diesem Kapitel werden hauptsächlich wichtige Informationen, Betriebsanweisungen, Empfehlungen und Aufmerksamkeiten für sicheres Fahren. Für Ihre Sicherheit und die Ihrer Mitfahrer lesen und beachten Sie bitte sorgfältig die entsprechenden Vorschriften.

1. Beachten Sie beim Führen eines Fahrzeugs die örtlichen Vorschriften zur Fahrtauglichkeit. Wenn der Fahrer Nur derjenige, der den Führerschein macht oder eine Ausbildung absolviert hat, darf fahren. Wenn Sie das fahren Wenn Sie das Fahrzeug zum ersten Mal in Betrieb nehmen, lassen Sie sich bitte von einem geschulten Techniker beaufsichtigen, um Unfälle zu vermeiden.
2. Fahren Sie das Fahrzeug nicht mit eingeklappten Rückspiegeln.
3. Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Fahrzeugs, dass Sie die Sicherheitsgurte richtig angelegt haben.
4. Fahren Sie mit Vorsicht. Achten Sie auf den Verkehr, die Straßen- und Wetterbedingungen und halten Sie genügend Abstand vom vorausfahrenden Fahrzeug. Vermeiden Sie Fahrten bei Nacht mit blendenden Lichtern, toten Winkeln und unvorbereiteten Bedingungen.
5. Achten Sie während der Fahrt auf andere Fahrzeuge und Fußgänger. Wenn Sie die Spur wechseln, sollten Sie Beobachten Sie den Rückspiegel und betätigen Sie den Blinker im Voraus. Fahren Sie nicht, wenn Sie müde sind.
6. Verwenden Sie während der Fahrt keine Mobiltelefone. Wenn sich das Fahrzeug in einer Notparkposition befindet, drücken Sie den Schalter um die Warnblinkanlage einzuschalten.
7. Bitte fahren Sie an regnerischen Tagen langsam. Die Wattiefe sollte die Bodenfreiheit nicht überschreiten, da sie sonst verursacht die Motorstörung.
8. Überdrehzahl oder Überlastung können leicht zu Unfällen führen, halten Sie sich daher bitte an die staatlichen Vorschriften und machen Sie nie einen gefährliches Fahren.
9. Ihre Fähigkeit, auf Umweltveränderungen zu reagieren, nimmt nach dem Trinken ab. Je mehr Sie trinken, desto Ihre Reaktion verlangsamen. Lassen Sie also weder sich noch Ihre Freunde nach dem Trinken ans Steuer.

10. Fahren Sie während der Fahrt nicht zu dicht an andere Fahrzeuge heran.
Beachten Sie die örtlichen Verkehrsvorschriften.

Belastung: Nur 300 kg.

Wenn das Fahrzeug überladen ist, wird die Stabilität und dessen Betrieb beeinträchtigt.

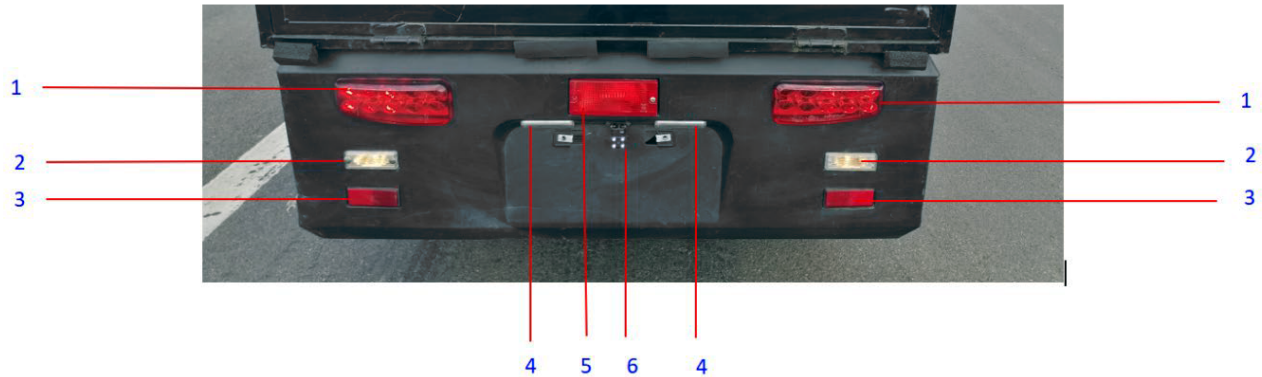
Positionsplan und Anweisungen für Komponenten

1) Fahrzeugschema 1



- 1.Windschutzscheibe 2.Wischer 3.Blinkleuchte 4.Scheinwerfer 5.Vorderrad 6.Rückspiegel
7.Ladetürverschluss 8.Reflektor 9.Ladeanschluss 10 Hinterrad

Fahrzeugschema 2



- 1.Positionsleuchte, Bremsleuchte und Blinkleuchte 2.Rückfahrleuchte 3.Reflektor 4.Kennzeichenleuchte
5.Nebelschlussleuchte 6. Rückfahrkamera

3) Instrumenten- und Anzeigelampe

(1) Linke und Rechte Abbiegesignal:

Wenn der Blinkerhebel bewegt wird, werden der linke und rechte Blinker angesteuert.

(2) Fernlicht-Kontrollleuchte:

Wenn sich der Schalter in der Stellung "



leuchtet die Kontrollleuchte auf.

(3) Grafische Anzeige der Batterieleistung

(4) Batteriesymbol, blinkender Alarm, wenn die Batterie

(5) Fahrt: Erfassen Sie den Gesamtkilometerstand. r leuchtet auf.

(6) Anzeige der verbleibenden Batterieleistung.

(7) Echtzeitspannung der Batterie.

(8) ODO-Kilometerzähler: zeichnet den Gesamtkilometerstand des Fahrzeugs auf.

(9) Anzeige des Multimedia-Audio-MOD-Modus

(10) Tachometer: Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.

(11) Lautstärke: Anzeige der aktuellen Lautstärke



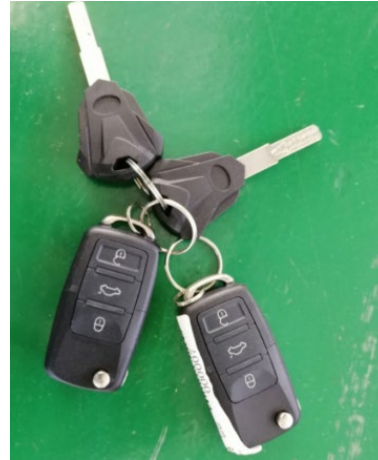
4) Zündschalter

(1) AUS ~~☒~~

Wenn der Schlüsselposition auf die Position "OFF" gestellt wird, wird der Elektronik ausgeschaltet und der Schlüssel kann abgezogen werden.

(2) EIN

Wenn die Schlüsselposition auf die Position "ON" gestellt wird, wird die Elektronik eingeschaltet, der Schlüssel kann dann nicht mehr abgesteckt werden.





Rechter Lenker-Kombischalter

Sie dient zum Einschalten der Seitenleuchten, der vorderen und hinteren kleinen Leuchten, der Kennzeichenleuchten und der kleinen Leuchten auf der Instrumententafel. Sie dient zum gleichzeitigen Einschalten der Scheinwerfer, der Seitenmarkierungsleuchten, der vorderen und hinteren Leuchten, der Kennzeichenbeleuchtung und der kleinen Lampen auf der Instrumententafel.



Hinweis: Wenn das Fahrzeug nicht fährt, sollten Sie die Scheinwerfer nicht zu lange einschalten. Andernfalls wird die Batterie zu stark entladen.



Der Scheibenwischerschalter: wird zum Einschalten des Scheibenwischers verwendet.



Wassersprühtaste zum Einschalten der Wischersprühflasche:



(Dies ist der Schalter für die Geschwindigkeitseinstellung. Wenn der erste Gang eingelegt ist, ist die Geschwindigkeit niedrig; wenn der zweite Gang eingelegt ist, ist die Geschwindigkeit mittel; wenn der dritte Gang eingelegt ist, ist die Geschwindigkeit hoch.



Der Gangschalter, D ist der Vorwärtsgang, R ist der Rückwärtsgang



Schaltereinheit am linken Lenker

Wenn der Schalter in die Stellung ← geschoben wird, wird der Linksabbieger Blinker betätigt.

Wenn der Schalter in die Stellung → geschoben wird, wird der Rechtsabbieger Blinker betätigt.

Um den Blinker aus zu schalten drücken Sie den Schalter in der Mitte der Blinker Steuerung.





(Hupenschalter):

Drücken Sie diese Taste und die Hupe ertönt.

Schalten Sie die Notfallwarnfunktion ein:

Schieben Sie den Blinker Schalter in die linke oder rechte Position, lassen Sie ihn los und schieben Sie den Schalter sofort in die entgegengesetzte Position, dann blinken die linken und rechten Blinker Lampen , d.h. die Warnblinkfunktion ist aktiviert.

Geben Sie die Notfallwarnfunktion frei:

Drücken Sie die "weiße Taste" oben auf dem Schalter, um die Notfallwarnfunktion freizugeben

Achtung! Die Notfallwarnfunktion muss eingeschaltet werden, wenn das Fahrzeug in einem Notfall angehalten werden muss.

Achtung! Bei der Notfallwarnfunktion blinken alle Blinkleuchten, so dass die Blinkleuchten nicht normal funktionieren.

(3) Schalter für Nebelschlussleuchte und Heizung



Schalter für die Nebelschlussleuchte:

Drücken Sie diesen Schalter, um die Nebelschlussleuchte einzuschalten. Wenn Sie den Schalter erneut drücken, wird die Nebelschlussleuchte ausgeschaltet.



Der Heizungsschalter hat drei Stellungen



Stellung O: Heizgerät aus



- Position: Die Heizung ist eingeschaltet, und die Windgeschwindigkeit ist niedrig.



= Stellung: Die Heizung ist eingeschaltet, und die Windgeschwindigkeit ist hoch

MP3-Spieler

(1) Einschalten/Ausschalten



Die Standardeinstellung ist der Funkstatus beim erstmaligen Einschalten.

Einschalten: Drücken Sie die Netzttaste, um den Player einzuschalten.

Aus: Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, um den Player auszuschalten.



(2) Modus Umschaltung

Drücken Sie die MOD-Taste, um zwischen den Modi FM RADIO, Bluetooth, MP3 und MP4 zu wechseln. Nachdem Sie eine USB- oder TF-Karte eingesteckt und das System geöffnet haben, drücken Sie die MOD-Taste, um in den Wiedergabemodus "MP3, MP4" zu wechseln.

(3) Einstellung der Lautstärke

Drücken Sie die "+"-Taste, um die Lautstärke zu erhöhen, und die "-"-Taste, um die Lautstärke zu verringern.

(4) Wiedergabesteuerung

Drücken Sie die  Taste um vorwärts zu Spulen oder den nächsten Titel zu wählen

Drücken Sie die  Taste um rückwärts zu Spulen oder den vorigen Titel zu wählen

8) Rückspiegel

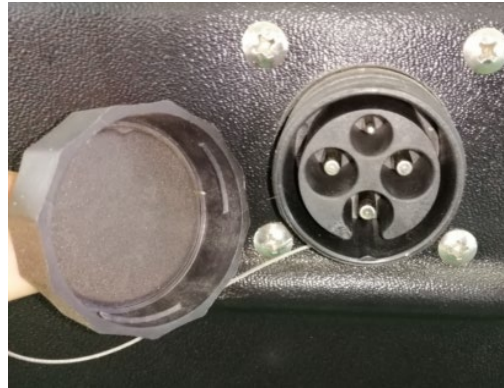
Die Rückspiegel müssen manuell verstellt werden.

Vergewissern Sie sich, dass Sie in der Kabine sitzen und manuell die Rückspiegel in die günstigste Position bringen, bevor Ihre erste Fahrt startet. Bei Bedarf können die Spiegel auch abgeklappt werden.



9) Anschluss zum Aufladen

1. Das Fahrzeug muss aufgeladen werden, wenn das Fahrzeug einen niedrigen Ladezustand anzeigt (30%)
Öffnen Sie den Ladeanschluss und schließen Sie das externe Netzteil an, um es aufzuladen.
2. Wenn die Leistung weniger als 80 % beträgt, leuchtet die rote Anzeige und wenn die Leistung mehr als 80 % beträgt, leuchtet die gelbe Anzeige. Wenn der Akku 100 % erreicht, hört die grüne Anzeige auf zu blinken.
3. Das Fahrzeug muss bei nicht Nutzung in Wintermonaten alle 7 Tage und in Sommermonaten alle 14 Tage geladen werden. Stellen Sie das Fahrzeug niemals leer ab ohne es zu laden. Die Akku nehme Schaden! Dies ist nicht durch die Garantie/Gewährleistung abgedeckt. Selbstverschulden.



10) Hauptsicherungsschalter

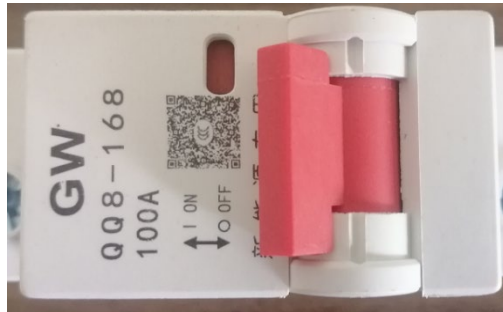
Wenn der Stromkontrollschalter auf 1 (ON) steht, bedeutet dies, dass der Strom eingeschaltet ist und das Fahrzeug betrieben werden kann.

Wenn der Netzschalter auf 2 (OFF) steht, bedeutet dies, dass der Strom ausgeschaltet ist und das Fahrzeug kann nicht bedient werden.

Der Hauptsicherungsschalter muss in Notsituationen bsp. einem Unfall aus Sicherheitsgründe auf OFF gestellt werden, danach sind die Akkus vom Fahrzeug getrennt.



Achtung! Der Schalter für die Stromzufuhr befindet sich auf der hinteren rechten Seite des Sitzes.



11) Feststellbremse

Parkzustand einleiten:

Wenn das Fahrzeug geparkt ist, ziehen Sie den Hebel der Feststellbremse nach oben, so dass er in die Stellung den Zustand 1 hat und prüfen Sie, ob das Fahrzeug ordnungsgemäß geparkt ist.

Parkstatus aufheben:

Prüfen Sie vor der Fahrt, ob der Hebel der Feststellbremse gelöst ist. Um das Fahrzeug zu betätigen, halten Sie den Bremshebel fest, drücken Sie den Knopf oben und stellen Sie ihn nach unten, genau wie bei der Abbildung 2 zu sehen ist.



12) Scheibenwaschflüssigkeit / Wischer

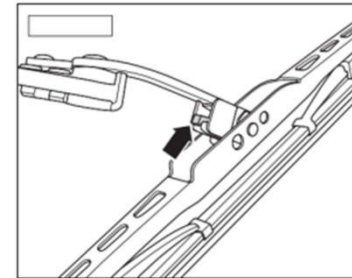
(1) Zugabe von Scheibenwaschflüssigkeit

- Entfernen Sie den blauen Einfülldeckel.
- Gießen Sie die Scheibenwaschflüssigkeit in den Reinigungsbehälter
- Kontrollieren Sie den Behälter wöchentlich. Um eine gute Reinigung der Windschutzscheibe und Verhinderung des Einfrierens bei kaltem Wetter, fügen Sie bitte eine Mischung aus Wasser und Scheinfrostschutz hinzu. Wir empfehlen eine 50%/50% Mischung, aber auch fertige Gemische können verwendet werden.



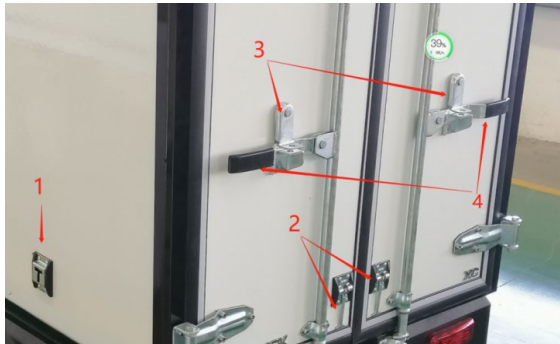
(2) Auswechseln des Wischerblatts

- Heben Sie den Wischerarm von der Windschutzscheibe ab.
- Drücken Sie auf die Verriegelungszunge, schieben Sie die Wischerblattbaugruppe zum Wischerarm, um sie zu trennen und dann die Wischerblattbaugruppe entfernen.
- Der Einbau der Wischerblätter kann in umgekehrter Reihenfolge erfolgen. Schalten Sie das Fahrzeug nicht ein, bevor die ein neues Wischerblatt installiert ist.



13) Kofferaufbau

- a. Halten Sie das Fahrzeug an und ziehen Sie den Hebel der Feststellbremse an.
- b. Lösen Sie die Diebstahlsicherung am Verriegelungshaken 3 der Heckklappe, drehen Sie den Verriegelungshaken 3 und heben Sie ihn an.
- c. Drehen Sie den Griff 4 nach oben, um ihn aus der Nut zu lösen und ziehen Sie dann den Griff 4 nach hinten, um nacheinander die rechte und die linke Hintertür zu öffnen.
- d. Hängen Sie den Überrollschutzhaken 2 an der linken und rechten Hecktür in den Schnallensitz 1 an der Seite des Ladekastens ein, um sicherzustellen, dass sich die Tür nicht durch den Wind von selbst schließt, und entladen Sie die Ladung, nachdem Sie die Sicherheit gewährleistet haben.
- e. Nach dem Entladen der Waren den Haken 2 aus der Schnallenhalterung 1 entfernen und nacheinander die linke und die rechte Tür schließen.
- f. Heben Sie den Verriegelungshaken 3 an, lassen Sie den Griff 4 in den Schlitz einrasten, lösen Sie den Verriegelungshaken 3 und verriegeln Sie den Verriegelungshaken 3 mit dem Diebstahlschutzschloss



Start und Antrieb

1. Vor der Inbetriebnahme

- a. Sicherstellen, dass die Ladebuchse nicht angeschlossen ist.
- b. Schalten Sie die Zündung ein und beobachten Sie die Position, der Voltanzeige

Wenn die Batterie schwach ist, muss das Fahrzeug zuerst aufgeladen werden.

- c. Schalten Sie die Zündung ein und stellen Sie sicher, dass alle Signallampen volle Funktion haben.
- d. Prüfen Sie den freien Weg des Bremsgriffs. Dieser Freiweg sollte sein zwischen (10 ~ 20) mm, die sich auf das Ende des Bremsgriffs bezieht.

2. Startverfahren

- a. Drehen Sie den Zündschlüssel auf START und überprüfen Sie die Instrumente.
- b. Prüfen und stellen Sie den Schaltknopf auf den entsprechenden Gang D-N-R
- c. Lösen Sie die Feststellbremse und treten dabei die Fußbremse.



Warnung:



Drehen Sie den Gasgriff beim Anfahren langsam. Die Gasannahme ist sehr direkt, seine Sie daher Vorsichtig in der Proportion

-Legen Sie Ihre Hände während der Fahrt nicht auf den Schaltknopf

3.Stoppen

Bitte wie folgt ausführen

- a. Ziehen Sie die Handbremse an und schalten Sie die Zündung aus.
- b. Achten Sie darauf das der Zündschlüssel abgezogen wird.

4.Parken

- a. Stellen Sie das Fahrzeug an eine geeignete Stelle ab und verhindern Sie das Wegrollen des Fahrzeugs. Sollte Sie an einem Hang parken so verwenden Sie zu der Handbremse noch die Entladebremse über dem Bremspedal. Drücken Sie hierfür das Bremspedal mit dem Fuß nach unten und legen mittels Hand die Arretierung ein.
- b. Zum lösen der Arretierung drücken Sie einfach die Fußbremse und die Arretierung löst sich von selbst.



Warnung:

Das Fahren mit angezogener Feststellbremse führt einer Überhitzung der Bremsteile und des Motors. Die bedeutet einen erhöhten Verschleiß der Bremse. In schweren Fällen kann sogar der Motor schaden nehmen.

5.Bremsanlage

1) Betrieb der Bremse

Um die Geschwindigkeit des Elektrofahrzeugs zu verringern, ist es wichtig, den Gaspedalgriff so zu dosieren das die Geschwindigkeit sich verringert.

Anschließend müssen Sie die Fußbremse bis zur gewünschten Bremsleistung treten.



Warnung:

Beim Fahren auf Nasser oder verschmutzter Fahrbahn, verhält sich das Fahrzeug beim Bremsen, Beschleunigen oder Lenken anders als gewohnt. Testen Sie zuvor langsam die Fahreigenschaften.



Warnung:

Beladung: Bedenken Sie, dass das Fahrzeug ~~weniger~~ **beladen** ist anders reagiert und bremst als gewohnt. Prüfen Sie von Fahrtbeginn das die Ladung sicher verstaut und vor allem gesichert ist. Durch verrutschen der Ladung kann das Fahrzeug in eine instabile Lage gebracht werden.

(2) Wartung des Bremssystems

Das Fahrzeug ist mit 3 Rädern und einem Bremspedal ausgestattet. Durch das betätigen des Bremspedals wird die Bremse gleichmäßig auf den vorderen und hinteren Teil des Fahrzeugs verteilt. Es ist zwingend erforderlich den Fuß von der Bremse zu nehmen. Betätigen Sie die Bremse nur wenn Sie diese benötigen.

Sollte der Fuß durchgehend auf dem Bremspedal abgelegt sein, so kann es dazu kommen das die Bremse heiß wird . Dies führt zu übermäßigem Verschleiß bis hin zu einem defekt der Bremsanlage.

(3) Bremsbelag

Der Bremsbelag benötigt eine Einfahrzeit. Auf den ersten 300 km sollte das plötzliche Bremsen so weit wie möglich vermieden werden. Denken Sie an eine regelmäßige Wartung, sie stellt sicher, dass die Teile des Bremssystems auf Verschleiß geprüft werden. (siehe Serviceheft)

6. Wirtschaftliche Geschwindigkeit - (Eco Sparmodus)

Es wird empfohlen, das Fahrzeug mit einer wirtschaftlichen Geschwindigkeit von 30-35 km/h zu fahren (Eco Sparmodus), um eine möglichst lange Lebensdauer zu der Akkus zu gewährleisten.

7. Reifen (Reifendruck)

Prüfen und regulieren Sie den Reifendruck regelmäßig.

- a. Den Reifendruck nur prüfen, wenn der Reifen abgekühlt ist.
- b. Prüfen Sie, ob die Reifen eine Beschädigung haben. Wenn der Reifen undicht ist, reparieren Sie ihn bitte sofort.
- c. Überprüfen Sie, ob sich Schnitte, Nägel oder andere scharfe Gegenstände auf der Reifenoberfläche befinden.
- d. Reifen sollten ersetzt werden, wenn das Reifenprofil bis zur Verschleißanzeige abgenutzt ist.



Warnung:

Wenn der Reifendruck nicht der Norm entspricht, wird die Reifenoberfläche zu stark abgenutzt und kann Unfälle verursachen. Der zu niedrige Reifendruck führt dazu, dass der Reifen von der Felge rutschen kann. Zudem kann das Fahrzeug dadurch ins Schlingern geraten.



Warnung:

Es ist gefährlich, stark abgefahrene Reifen zu verwenden, da dies die Haftung zwischen Reifen und Fahrbahn beeinträchtigt und Schwierigkeiten beim Fahren oder sogar Unfälle verursachen kann.

8. Aufladung

a. Stellen Sie sicher, dass die Batterie zum Ladeplatz und das Fahrzeug mit dem angegebenen Ladegerät geladen wird, welches mit der Konfiguration des Unternehmens übereinstimmt, andernfalls wird die Batterie beschädigt und kann sogar Feuer verursachen und andere Gefahren.

b. Überprüfen Sie, ob die Nenneingangsspannung und -frequenz des Ladegeräts mit der örtlichen Spannung und Frequenz übereinstimmen. Es kann nur verwendet werden, wenn die Spannung und die Frequenz gleich sind.

c. Um das Fahrzeug zu laden, schließen Sie zunächst den Ausgangsstecker des Ladegeräts an die Ladebuchse der Akkus an und schließen Sie dann den Eingangsstecker des Ladegeräts an das Stromnetz an. (Schuko)
An diesem Punkt werden die Strom- und die Ladeanzeigen leuchten auf und zeigen damit an, dass das Gerät eingeschaltet ist und der Ladevorgang beginnt.

d. Stellen Sie das Ladegerät und den Akku während des Ladevorgangs an einen gut belüfteten und trockenen Ort.
Decken Sie nichts ab um Gefahren durch Überhitzung zu vermeiden.

Stellen Sie sie nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Materialien auf.

Vermeiden Sie Feuer und halten Sie die Ladestation von Kindern fern.

e. Der Ladeintervall variiert je nach Füllstand der Akkus.

Die Ladezeit beträgt im Normalfall etwa 6-8 Stunden.

Achten Sie darauf, dass der Akkustand niemals unter 30% sinkt, da der Akku Schaden nehmen kann.

Sobald der Akku geladen ist, wird dies über eine grüne Signallampe signalisiert.

Der Ladevorgang sollte spätestens noch weiteren 6 Stunden beendet werden.

Lassen Sie das Fahrzeug niemals durchgehend an der Ladestation.

- f. Wenn der Ladevorgang beendet ist, ziehen Sie zuerst den Stecker des Netzteils und dann den Stecker am Fahrzeug ab. Bei einstecken genau anders herum. Erst in das Fahrzeug, dann in die Steckdose (Schuko)!
- g. Wenn die Batterietemperatur zu hoch ist, deutet dies auf ein defektes Ladegerät oder Akkus hin. Beenden Sie sofort den Ladevorgang wenn Sie laute Geräusche des Ladegerät oder chemische Gerüche wahrnehmen.



Warnung:

Nutzen Sie immer eine freie Steckdose wo nichts anderes angeschlossen ist.

Wartung und Reparatur

Regelmäßige Wartung: Bitte gehen Sie zu der speziellen Servicestation des
Geco-Elektrofahrzeugs für die Wartung nach Bedarf.

Nein.	Artikel	Detaillierte Informationen	Intervall-Kilometerstand (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
1	Allgemein Elektrisch Apparat	Fahrzeugbeleuchtung, Warnleuchte, Hupe: Prüfen Sie Leistung.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Wischer, Wischerblatt, Reinigungsvorrichtung: Siehe Leistung.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
2	Strom Batterie	Überprüfen Sie die drei Netzstecker des Netzteils System, um herauszufinden, ob es eine externer Schäden, ob die Verbindung befestigt ist.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Überprüfen Sie das Aussehen des Netzteils System, um herauszufinden, ob es eine externe Schäden, Risse oder schwere Verformungen, die kann den internen Einzelkern beschädigen und elektrische Teile.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
3	DC-DC Konverter	Messen Sie, ob der DC-DC-Wandler Die Ausgangsspannung liegt im normalen Bereich.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Überprüfen Sie den Kabelbaum im DC-DC Konverter: Ob die Oberfläche gealtert und rissig ist, ist der Steckerlose und die Schrauben der Kabelbaumklemmen sind locker.	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Nein.	Artikel	Detaillierte Informationen	Intervall-Kilometerstand (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
4	Ladegerät	Prüfen Sie, ob die Ladebuchse locker ist, und ob es eine Ablation gibt Phänomen.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Der AC-Eingangskabelstrang des Ladegeräts, der DC-Ausgang Kabelbaum und Netzstecker sollten einen guten Aussehen und frei von schlechten Erscheinungen sein wie Defekte, Risse und Verformungen.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
5	Motor Controller	Prüfen Sie das Drehmoment der Befestigungsschraube des Motors Klemmen B+, B- des Reglers und des Motors Dreiphasenleitung (U/V/W).	●	●	●	●	●	●	●	●	●
6		Sicherheitsgurt Prüfen Sie, ob der Gurt korrekt auszieht und sich wieder einzi	○	○	○	○	●	●	●	●	●
7	Bremsen und Bremskraft	Bremse, Bremsflüssigkeitsbehälter: Visuelle Kontrolle auf Undichtigkeiten, Schäden und Bremsflüssigkeitsstand.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Feststellbremse: Prüfen Sie den Weg der Bremse und stellen Sie sie gegebenenfalls ein	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Bremsleitung: Prüfen Sie, ob es sich um eine Schäden, Korrosion und Undichtigkeiten an allen Verbindungen.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Bremsscheibe, Bremsbelag: Prüfen Sie die Dicke und Festigkeit	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Nein.	Artikel	Detaillierte Informationen	Intervall-Kilometerstand (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
8	Bereifung	Den Reifendruck einstellen, die Räder überprüfen Schraubendrehmoment.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
9	Antriebswelle	Prüfen Sie, ob ein Ölaustritt vorhanden ist und die Gummimanschette ist beschädigt	●	●	●	●	●	●	●	●	●
10	Schraube	Prüfen Sie das Drehmoment der Verbindungsschrauben an der Gehäuse und zwischen der Stromversorgung System und den Körper.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
11	Lager	Vorder- und Hinterradlager: Prüfen Sie ihre Spiel und Schmierung.	○	○	●	○	●	○	●	○	●
12	Hinterachse Reduzierstück	Tauschen Sie das Getriebeöl im Hinterachsgetriebe aus.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Hinweis: ● Inspektion erforderlich ○ Keine Inspektion, wenn keine besonderen Umstände vorliegen - Nach der ersten und zweiten Wartung sollte alle 3000 km eine regelmäßige Wartung durchgeführt werden. - Die Akkuspannung ist bei jeder regelmäßigen Wartung zu überprüfen. Nach der ersten Wartung muss das Getriebeöl/Differential-Öl des Untersetzungsgetriebes getauscht werden. Danach alle 3000 km Getriebeöltyp: Sommer API GL-4 SAE 75W-140; Winter API GL-4 SAE 75W-140. Die Bremsflüssigkeit muss alle 2 Jahre oder 10.000 Kilometer gewechselt werden. Wenn Sie das Fahrzeug in einem schlechten Zustand befindet oder älter als 5 Jahre ist, wechseln Sie die Bremsflüssigkeit alle 1 Jahr oder 10.000 Kilometer je nachdem was eher eintritt.									

Bitte beachten Sie das das eine zu späte Wartung des Fahrzeug ein Garantie / Gewährleistungsanspruch zur Folge haben kann!

Wartung

Der Wartungszyklus orientiert sich an der Laufleistung des Fahrzeugs und ist ein Richtwert an Sie sich halten müssen. Wenn das Fahrzeug lange Zeit mit hoher Geschwindigkeit und unter härteren Bedingungen genutzt wird (Bsp. schlechte Straßen), müssen Sie die Anzahl der Wartungen erhöhen. Bestenfalls besprechen Sie dies vorab mit Ihrem Fachhändler oder der Servicewerkstatt

Methode

Wenn die Laufleistung zum ersten Mal 3.000 km erreicht, muss das Getriebeöl/Differentialöl des Hinterachsgetriebes gewechselt werden, anschließend immer wieder dann wie es die Servicetabelle vorgibt

Öffnen Sie die Schraube 2 um das Getriebeöl abzulassen und ziehen Sie dann die Schraube 2 fest. (30Nm)

Öffnen Sie die Schraube 1 um Getriebeöl einzufüllen. (75W/140 GL-4) ca. 300ml nachfüllen, dann die Schraube 1 nach dem Befüllen wieder festziehen. (26 Nm)





Vorsicht!

Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, dürfen Elektrofahrzeuge nicht verändert werden. Bei Reparaturen jeglicher Art dürfen nur originale Ersatzteile verwendet werden.



Warnung:

Bevor Wartungen und oder Reparaturarbeiten an diesem Fahrzeug vorgenommen werden, muss das Fahrzeug durch einen Fachmann stromfrei geschaltet werden. Arbeiten jeglicher Art dürfen nur durch Fachpersonal mit speziellen Schulungen / Ausbildungen vorgenommen werden.



Vorsicht!

Wenn Sie beabsichtigen, das Fahrzeug länger als einen Monat abzustellen oder es während der Wintersaison nicht mehr zu benutzen, muss das Fahrzeug dafür hergerichtet werden. Sprechen Sie bitte direkt mit Ihrem Fachhändler.

Hinweis:

1. Wenn Sie häufig in einer besonders feuchten oder staubigen Gegend fahren, muss das Fahrzeug speziell dafür hergerichtet werden.
 - behandelt Sie das Fahrzeug vorsorglich mit Unterbodenschutz, Wachse und einer Hohlraumversiegelung um Rost oder Korrosion vorzubeugen.
2. Sollte Sie mit dem Fahrzeug unwegsames Gelände fahren müssen, so muss dies im Schritttempo gefahren werden. Zu schnelles Fahren kann zu Schäden an der Elektronik und anderer sensibler Teile am Fahrzeug führen.

Bremsflüssigkeit

Das Fahrzeug ist mit einem hydraulischem Bremssystem ausgestattet.

Dieses System muss alle 2 Jahre oder 10000 km gewartet werden, je nachdem was eher eintritt.

Bitte beachten Sie alle Sicherheitsvorschriften im Umgang mit der Bremsanlage und oder Wartung.



Warnung:

Wenn sich der Weg des Bremspedals unerwartet verlängert oder der Bremsflüssigkeitsstand stark abfällt, wenden Sie sich bitte an Ihren Geco-Fachhändler. Ein weiterfahrt sollte vermieden werden, da es zu einer Gefahrensituation kommen kann.



Warnung:

Die Bremsflüssigkeit ist ätzend. Halten Sie den Behälter verschlossen und außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn Sie versehentlich die Bremsflüssigkeit verschlucken, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen oder der Haut.

Bei versehentlichem Kontakt mit reichlich Wasser abspülen und einen Arzt aufsuchen.

Achten Sie darauf, dass die Bremsflüssigkeit nicht auf heiße Anbauteile verschütten, dies kann zu einem Brand führen.

Bremsflüssigkeitstyp: DOT-4

Wartungsarbeiten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Geco - Vertragshändler.

Fehlersuche

(I) Leistung und Bremse (Tabelle 1)

Störung	Grund	Näherung
Fahrzeuge können sich nicht bewegen	Der Schlüsselschalter ist ausgeschaltet oder der Schalthebel ist in N (Neutral).	Drehen Sie den Zündschlüssel auf START, bewegen Sie den Schalthebel auf D (Fahren) oder R (Rückwärts).
	Batterie ohne Strom	Laden Sie die Batterie auf.
	Die Batteriepolelektrode ist korrodiert oder locker.	Reinigen Sie die Korrosionsstelle und ziehen Sie die Verbindung Mutter.
	Das Kabel des Schlüsselschalters ist lose oder beschädigt.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler
	Der Gaspedalschalter ist beschädigt.	Tauschen Sie den Schalter aus.
	Der Luftleistungsschalter ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie den Luftleistungsschalter ein.
	Fehler im Antriebsmotor	Fehlerstelle prüfen, reparieren oder ersetzen Teile
	Die Feststellbremse ist nicht ausgeschaltet.	Drücken Sie den Knopf und entriegeln Sie den Mechanismus
Instabile Geschwindigkeit	Der Beschleuniger ist beschädigt.	Tauschen Sie das Gaspedal aus.
Geräusch des Antriebsmotors	Das Lager des Antriebsmotors ist verschlissen.	Ersetzen Sie das Lager.
	Der Motor ist beschädigt.	Reparieren Sie beschädigte Teile oder ersetzen Sie den Motor.
Akku kann nicht geladen werden	Das Ladegerät ist beschädigt.	Fehler am Ladegerät prüfen, reparieren oder ersetzen
	Schlechter Kontakt zum Ladegerät	Prüfen Sie die Steckverbindung
	Die Batterie ist beschädigt.	Tauschen Sie die Batterien aus
	Übermäßige Entladung der Batterie	Prüfen oder ersetzen Sie die Batterie.

(II) Aufhängungs- und Lenksysteme (Tabelle 2)

Störung	Grund	Lösung
Reifenverschleiß ist ungleichmäßig	Der Reifendruck ist zu niedrig.	Pumpen Sie den Reifen auf den empfohlenen Druck auf
Die Lenkung ist unflexibel. Der Lenkgriff schwingt (schwingen, flattern oder vibrieren)	Der Schmierstoff in den Lenkungslagern verfestigt sich.	Fügen Sie etwas Schmiermittel hinzu.
	In den Scharnieren der beweglichen Teile befindet sich kein Schmiermittel.	Fügen Sie etwas Schmiermittel hinzu
	Die Stahlschale verschleißt.	Setzen Sie die Stahlschüssel wieder ein.
	Der Reifendruck ist ungleichmäßig.	Regulieren Sie den Luftdruck.
	Die Sicherungsmuttern in der Lenksäule sind lose.	Fetten und nachziehen
	Die Sicherungsmuttern im Lenkgriff sind lose.	Kontermuttern anziehen.
	Räder schwingen.	Reparieren oder ersetzen Sie das Lager und die Vorderachse.
Bremsenabweichung	Die Nabenmuttern sind lose.	Muttern anziehen.
	Der Reifendruck ist ungleichmäßig.	Regulieren Sie den Luftdruck.
Unzureichende Bremskraft	Die Radbremskraft ist ungleichmäßig.	Prüfung der Bremsanlage
	Die Bremsbacken verschleifen stark.	Tauschen Sie die Bremsbacke aus.
	Die Bremsleitung ist undicht und die Bremsflüssigkeit ist unter Minimum	Festigkeit prüfen, Bremsflüssigkeit wechseln/auffüllen und entlüften
	Ölverschmutzung oder Wasser auf der Bremse Bremsbacken und der Bremsscheibe.	Reinigen Sie die Flächen
	In der Bremspumpe befindet sich Luft.	Bremse entlüften / ersetzen

(III) Elektronisches Steuerungssystem (Tabelle3)

Störung	Grund	Lösung
Nach dem Einschalten des Schlüsselschalters ist die Verbindung unterbrochen.	Der Schalter hat keine Verbindung	Reparieren oder ersetzen Sie den Schalter.
	Der Schlüsselschalter ist ein offener Stromkreis.	Prüfen Sie die Verbindung des Schalters
Nach dem Einschalten des Schlüsselschalters wird die Batterieanzeige angezeigt aber das Fahrzeug fährt nicht	Die Polarität der Batterie ist vertauscht	Tauschen Sie die Polarität aus.
	Der Beschleuniger wird nicht zurückgegeben.	Anpassen
	Schützkontaktfehler	Fehlerstellen prüfen, Teile reparieren oder ersetzen.
	Fehler im Drehzahlregler	Fehlerstellen prüfen, Teile reparieren oder ersetzen.
	Fehler im Antriebsmotor	Fehlerstellen prüfen, Teile reparieren oder ersetzen.
	Der Regler ist nass geworden	Untersuchen, reparieren, ersetzen
Das Fahrzeug hat einen wiederholten Start und automatisch anhalten.	Schutzsystem, es erfolgt ein Signalton (Widerkehrend)	Wenden Sie sich an den Geco Fachhändler
	Die Stromkreisverbindung ist lose.	Befestigen Sie die Verbindung und schließen Sie die Drähte an.
Das Fahrzeug springt kurz an, bleibt dann aber stehen wieder.	Schwache Batterie	Laden Sie den Akku auf.
	Fehler im Antriebsmotor	Inspektion, Reparatur.

Wartung der Batterie

Dieses Modell ist mit einer versiegelten Batterie ausge-



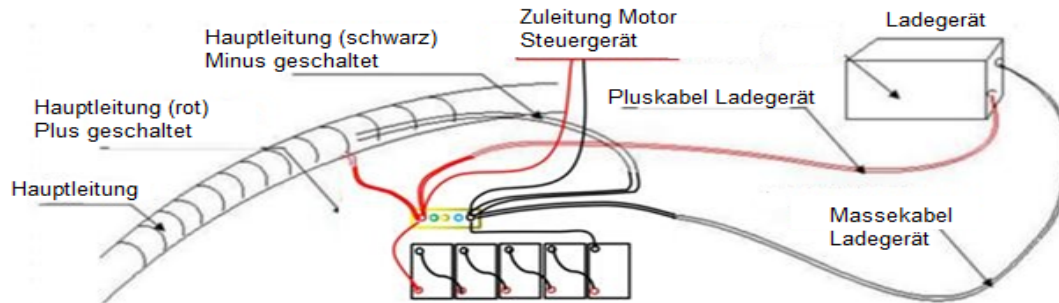
Vorsicht!

Öffnen Sie nicht den Elektrolytdeckel der verschlossenen Batterie.

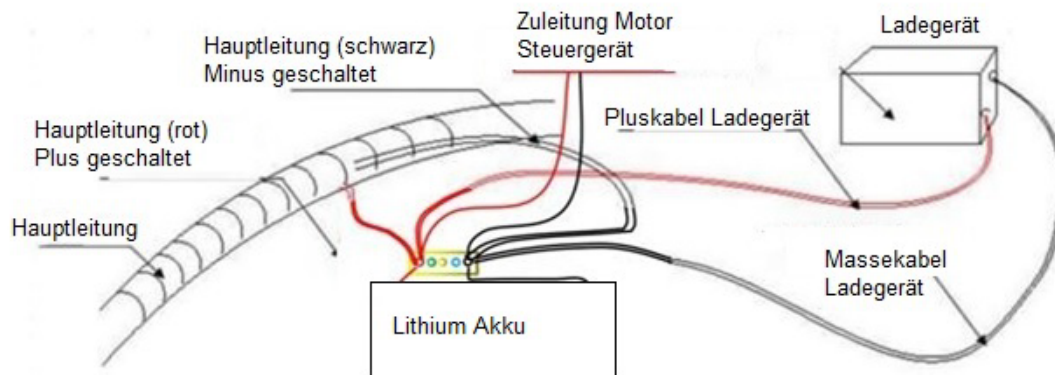
-Wenn das Fahrzeug längere Zeit nicht benutzt wird, bauen Sie die Batterie aus und lagern Sie sie an einem kühlen, belüfteten und trockenen Ort nachdem diese vollständig aufgeladen wurde.

-Wenn der Kopf des Batteriekontaktes korrodiert ist nehmen Sie bitte kontakt zu Ihrem Servicepartner auf.

Die folgende Abbildung zeigt den Schaltplan des 60-V-Akkus.



Die folgende Abbildung zeigt den Schaltplan und die Anschlüsse der 64V 100A Lithium-Akkus



 **Vorsicht!**

Der Ausbau und Einbau von Akkus darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Servicepartner von Geco-Automobile. Danke

Fahrzeuglagerung

Lagerung des Fahrzeugs

Um ein Elektrofahrzeug über einen längeren Zeitraum, z. B. im Winter, zu lagern, müssen mehrere Maßnahmen ergriffen werden, um das Fahrzeug zu schützen. Darüber hinaus sind vor der Einlagerung einige Wartungsarbeiten erforderlich.

- Wechseln Sie das Getriebeöl / Differential-Öl des Hinterachse-Getriebe
- Laden Sie das Fahrzeug voll auf und demontieren Sie je nach Standzeit die Akkus. Wenden Sie sich an Ihren Service!
- Sollten Sie die Akkus nicht demontieren können, so muss gewährleistet werden, dass die Akkus in Wintermonaten immer regelmäßig geladen werden. Siehe dazu Warnhinweise (Fahrzeug Aufladung)
- Decken Sie das Fahrzeug ausreichend ab oder stellen es so unter, dass es vor Witterungseinflüssen geschützt ist. Bsp. Garage

Wiederverwendung

- Nehmen Sie die Abdeckung ab und reinigen Sie das Elektrofahrzeug (Reinigungshinweise beachten)
- Überprüfen Sie den Reifendruck (Reifendruckangaben prüfen)
- Bauen Sie die Akkus wieder ein und laden diese auf (falls diese demontiert wurden)

Fahrzeug-Identifikation

Fahrzeug-Identifikationsnummer

Die Rahmennummer des Elektrofahrzeugs befindet sich auf dem Rahmenrücken und ist bei geöffnetem Deckel sichtbar. Sie müssen die oben genannte Nummer angeben, wenn Sie Garantie/Gewährleistungsleistungen Ansprüche geltend machen möchten.

Fahrzeug-Identifikationsnummer



Technische Daten

Tabelle 4

Artikel	Produktmodell	Heavy Truck Koffer	Heavy Truck Pritsche
Fahrzeug Parameter	Abmessungen (mm)	2990 × 1090 × 1650	2990 × 1090 × 1650
	Radstand (mm)	2100	2100
	Spur (mm)	1000	1000
	Minimum Boden Freiraum (mm)	120	120
	Nennwert Maximum Beladene Masse (mm)	830	830
	Leergewicht inkl. Akku (kg)	499	389
	Geschwindigkeit	45	45
	Bremsen-Modus	Hydraulische Scheibenbremse	Hydraulische Scheibenbremse
	Bremsen	Fußbremse	Fußbremse
	Reifenspezifikation	Vorne: 120 / 90-10 oder 4.00-10 Hinten: 120 / 90-10 oder 4.00-10	Vorne: 120 / 90-10 oder 4.00-10 Hinten: 120 / 90-10 oder 4.00-10

Technische Daten

Tabelle 5

Artikel	Produktmodell	Heavy Truck Koffer	Heavy Truck Pritsche
Fahrzeug Parameter	Gasbefügung	Handgriff	Handgriff
	Sitzplatz	Eine Person	Eine Person
	Parkmodus	Manuell (Hinterradbremse)	Manuell (Hinterradbremse)
Dynamisch Parameter	Reichweite	50-80 km	50-80 km
	Akku	60V 100AH	60V 100AH
	Ladezeit ca.	8h	8h
	Motorleistung	3.0 kW	3.0 kW

USER MANUAL

EN

Introduction

Thank you for purchasing the Geco-Truck and welcome to the Geco family.

To ensure safer handling, it is essential to read this manual carefully before using it for the first time. Familiarize yourself with the structure of the vehicle, its functions, instructions and safety instructions/regulations. The contents of this manual will help you to understand the correct way to drive and maintain the vehicle.

The vehicle should be inspected before every journey. Regular maintenance should also be carried out. For regular maintenance, please take a close look at the service guide.

We will be happy to help you with any questions you may have or to arrange an appointment in our service workshop

This manual describes in detail the correct operation, simple maintenance and adjustment methods and essential features of the electric vehicle for long-term use. If some technical specifications of the vehicle changes, some pictures or contents in this manual may differ from the actual situation, please understand. We reserve the right of final interpretation.

Modifying the vehicle will immediately invalidate the guarantee or warranty. All modifications and additions to this vehicle must be agreed with the manufacturer or the Geco Automobile Service Team.

Warning

- Driver and front passenger

This electric vehicle is designed for one driver and a load of no more than 300 kg. Never exceed the load of this vehicle specified in the operating instructions.

- Road conditions

This electric vehicle may only be driven on roads with a maximum incline of 20 degrees.

- If some technical specifications of the vehicle are changed, some pictures or contents in this manual may differ from the actual situation, please understand. We reserve the right of final interpretation.

- Please read this manual carefully

Pay particular attention to sentences or paragraphs with the following warning symbols.

Warnings, cautions, notes and certain special symbols are frequently used in this manual. Please observe these notes, which indicate a danger that could lead to injury or damage on your vehicle.



"Warning" means that failure to follow the instructions is likely to result in serious injury or death



"Caution" indicates that dangerous or unsafe operation could result in injury or damage to the vehicle; "Notice" indicates that the driver and passengers should avoid operation that could endanger the vehicle or personal safety.



This manual should be regarded as an integral part of this electric vehicle. Even if the vehicle is transferred to another person, it should be handed over to the new owner.



When purchasing a vehicle, the owner should be instructed by a specialist at Geco dealers to driving, charging and daily maintenance of the electric vehicle. If there are any problems during use, please contact Geco dealers in good time. Service email: Support@menilagroup.de

1. The electrical parts of the Geco electric vehicle are components where water is strictly prohibited, especially the control unit. The owner must be careful when cleaning the vehicle.
2. The vehicle should accelerate slowly when starting off. A light step on the accelerator pedal is both safe and energy-saving, so that we can drive comfortably.
3. Charge when the power indicator reaches the minimum number of two compartments (or the voltmeter in the yellow display)! Otherwise, the battery will be discharged too much, resulting in damage to the battery. be irreparable.
4. Users may not independently install electrical components or modify other normal components. Any resulting damage will be borne by the user.
5. In cold weather, the activity of the battery decreases and the mileage is lower than in summer. This is a normal phenomenon.
6. The charging plug of the vehicle must not be touched by hand, otherwise the voltage above 60 V is sufficient to cause damage to the human body.
7. The vehicle is equipped with a high-voltage battery, and the operating voltage of the drive motor is also high voltage. All high-voltage cables and plugs have been developed, manufactured and assembled in Germany in accordance with the relevant national and industrial standards. Do not touch the appliance unless this is permitted in this manual. High-voltage cable (the color of this cable is orange) and the plug to avoid electric shock.
8. Please observe all warning signs attached to the vehicle parts.
9. Any modification to the vehicle parts may affect the vehicle's performance and high-voltage safety, resulting in lead to safety risks such as electric shock. Therefore, all work involving the dismantling of electrical systems or the replacement of relays must be carried out by Geco specialist dealers. Do not dismantle or replace them yourself!

10. Recommendations for the use of vehicles in extreme weather conditions:

In summer, the weather is hot and temperatures are high. To ensure the safety of vehicles and drivers, do not park the vehicle in the sun for long periods of time. It is best to park the vehicle in an open space with good ventilation. On rainy days, if the water on the ground is above the bottom of the battery pack, do not start the vehicle, please contact the Geco dealer in time. In winter, the efficiency of the battery pack is low, after use, please charge the vehicle immediately to improve the charging efficiency.

11. Attention during the accident:

- Switch off the ignition.
- If cables in the vehicle are exposed or damaged, do not touch any cables to avoid electric shock.
- Switch off the main fuse!
- If there is a fire, leave the vehicle immediately. The fire may only be extinguished with an ammonium phosphate fire extinguisher.
- If the vehicle is completely or partially submerged in water, switch off the ignition. If no bubbling or hissing noises can be heard, the rescue can be carried out. If bubbles or hissing noises are found, wait until they disappear.
- Do not restart the vehicle in the event of a collision.

12. Restoration of the battery system:

The battery used in this vehicle is a lead-acid battery installed in the lower part of the body.

Indiscriminate disposal can lead to pollution and environmental damage.

For details on the disposal of the lead-acid battery, please contact your Geco dealer.

Safe driving of electric vehicles

Start and drive

Safe driving.....1

Load.....2

Position plan and instructions for components

Vehicle circuit diagram 1 3

Vehicle circuit diagram 2 4

Instrument and indicator lamp.....5

Ignition switch.....5

Control switch.....6

Switch for rear fog lights and wiper switch 9

MP3 player 10

Rear-view mirror.....11

Charging connection 12

Switch for the power control 13

Parking brake 14

Windshield washer fluid / wiper 15

Cargo body 16

Warnings.....17

Start of the procedure 17

Stop.....18

Parking 18

Brake system 18

Speed.....19

Tires.....20

Charging.....21

Maintenance and repair

Regular maintenance project 23

Maintenance 26

Troubleshooting.....30

Battery care.....33

Vehicle storage.....35

Vehicle labeling.....36

Technical data 37

Safe driving of electric vehicles



This chapter mainly contains important information, operating instructions, recommendations and points of attention for safe driving. For your safety and that of your passengers, read and observe the following. Please read the relevant regulations carefully.

1. When driving a vehicle, observe the local regulations on fitness to drive. Only those who have a driver's license or have completed training are allowed to drive the vehicle for the first time, please have a trained technician supervise you to avoid accidents.
2. Do not drive the vehicle with the rear view mirrors folded in.
3. Before starting the vehicle, make sure that you have fastened the seat belts correctly.
4. Drive with caution. Pay attention to traffic, road and weather conditions and keep sufficient distance from the vehicle in front. Avoid driving at night with dazzling lights, blind spots and unprepared conditions.
5. Watch out for other vehicles and pedestrians while driving. When changing lanes, watch the rear-view mirror and activate the turn signal in advance. Do not drive when you are tired.
6. Do not use cell phones while driving. If the vehicle is in an emergency parking position, press the switch to switch on the hazard warning lights.
7. Please drive slowly on rainy days. The fording depth should not exceed the ground clearance, otherwise it will cause the engine to malfunction.
8. Overspeeding or overloading can easily lead to accidents, so please comply with government regulations and never drive dangerously.
9. Your ability to react to environmental changes decreases after drinking. The more you drink, slower your reaction. So don't let yourself or your friends drive after drinking.

10. Do not drive too close other vehicles while driving. Observe the local traffic regulations.

Maximal load capacity: Only 300 kg.

If the vehicle is overloaded, its stability and operation will be impaired.

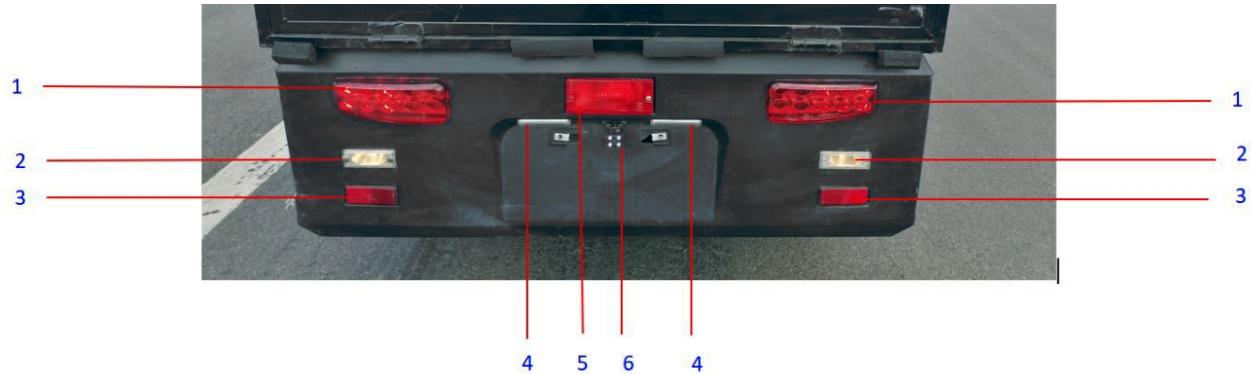
Position plan and instructions for components

1) Vehicle diagram 1



- 1.Windshield 2.Wiper 3.Blinker light 4.Headlight 5.Front wheel 6.Rear-view mirror 7.Cargo door lock
8.Reflector 9.Charging port 10.Rear wheel

Vehicle diagram 2



1.Position light, stop light and blinker 2.Reversing light 3.Reflector 4.License plate light 5.Rear fog light 6.Reversing camera

3) Instrument and indicator lamp

(1) Left and right turn signal:

When the turn signal lever is moved, the left and right turn signals are activated.

(2) High beam indicator light:

When the switch is in the position "



the indicator lamp lights .

(3) Graphic display of battery power

(4) Battery symbol, flashing alarm when battery is low

(5) Trip: Records the total mileage.

(6) Display of the remaining battery power.

(7) Real-time voltage of the battery.

(8) ODO odometer: records the total mileage of the vehicle.

(9) Display of the multimedia audio MOD mode.

(10) Speedometer: Displays the current speed.

(11) Volume: Displays the current volume.



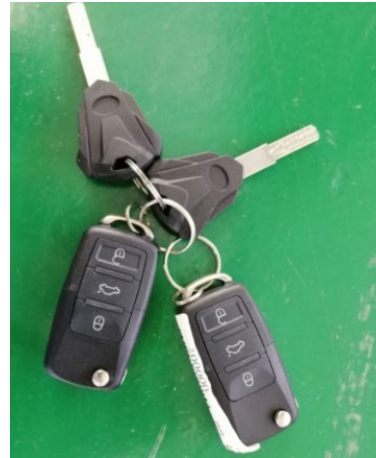
4) Ignition switch

(1) OFF ~~⊗~~

When the key position is set to the "OFF" position, the electronics are switched off and the key can be removed.

(2) ON

If the key position is set to the "ON" position, the electronics are switched on and the key can no longer be removed.





Right handlebar combi switch

It is used to switch on the side lights, the small front and rear lights, the license plate lights and the small lights on the instrument panel. It is used to switch on the headlights, the side marker lights, the front and rear lights, the license plate lights and the small lights on the instrument panel at the same time.



Note: When the vehicle is not in motion, you should not switch on the headlights for too long. Otherwise the battery will discharge too much.



The windshield wiper switch: is used to switch on the windshield wiper.



Water spray button for switching on the wiper spray bottle:



(This is the switch for the speed setting. When first gear is engaged, the speed is low; when second gear engaged, the speed is medium; when third gear is engaged, the speed is high.



The gear selector, D is the forward gear, R is the reverse gear



Switch unit on the left handlebar

When the switch is moved to the position , the left-turn blinker is activated.

When the switch is moved to the position , the right-turn blinker is activated.

To switch off the turn signal, press the switch in the middle of the Turn signal control.





(horn switch):

Press this button and the horn will sound.

Switch on the emergency warning function:

Slide the turn signal switch to the left or right position, release it and immediately slide the switch to the opposite position, then the left and right turn signal lamps flash, i.e. the hazard warning function is activated.

Enable the emergency warning function:

Press the "white button" at the top of the switch to enable the emergency warning function

Attention! The emergency warning function must be switched on if the vehicle has to be stopped in an emergency.

Caution! During the emergency warning function, all blinker lights flash so that the blinker lights do not function normally.

(3) Switch for rear fog light and heater



Rear fog light switch: Press this switch to switch on the rear fog light. If you press the switch again, the rear fog light is switched off.

The heating switch has three positions



Position 0: Heater off



- Position: The heating is switched on and the wind speed is low.



= Position: The heating is switched on and the wind speed is high



MP3 player

(1) Switch on/off



The default setting is the radio status when the device is first switched on.

Switching on: Press the power button to switch the player on.

Off: Press and hold the power button to turn the player off.



(2) Mode switching

Press the MOD button to switch between FM RADIO, Bluetooth, MP3 and MP4 modes. After you have inserted a USB or TF card and opened the system, press the MOD button to switch to "MP3, MP4" playback mode.

(3) Setting the volume

Press the "+" button to increase the volume and the "-" button to decrease the volume.

(4) Playback control

Press the  button to fast forward or select the next track

Press the  button to rewind or select the previous track

8) Rear-view mirror

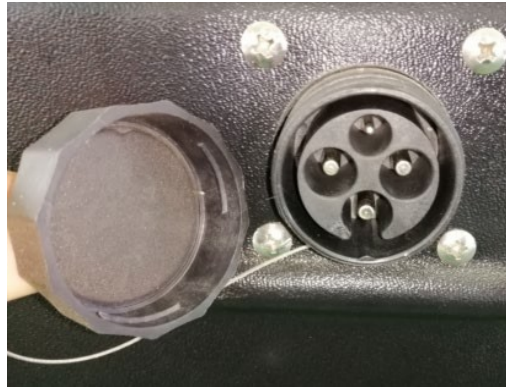
The rearview mirrors must be adjusted manually.

Make sure you are seated in the cab and manually adjust the rearview mirrors to the most favorable position before your first trip starts. If necessary, the mirrors can also be folded down.



9) Connection for charging

1. The vehicle needs to be charged when the vehicle indicates a low charge state (30%). Open the charging port and connect the external power supply to charge it.
2. When the power is less than 80%, the red indicator is lit, and when the power is more than 80%, the yellow indicator will light up. When the battery reaches 100%, the green indicator will stop flashing.
3. The vehicle must be charged every 7 days during the winter months and every 14 days during the summer months when not in use. Never leave the vehicle uncharged. The battery will be damaged! This is not covered by the guarantee/warranty. Self-inflicted damage.



10) Main fuse switch

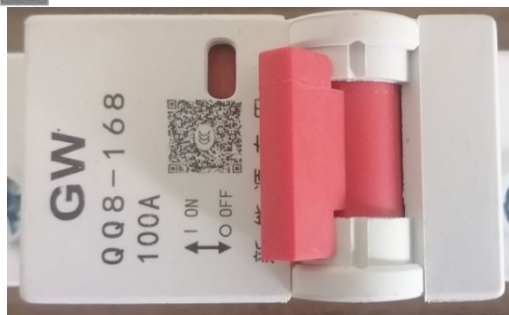
If the power control switch is set to 1 (ON), this means that the power is switched on and the vehicle can be operated.

If the power switch is set to 2(OFF), this means that the power is switched off and the vehicle cannot be operated.

In emergency situations, e.g. an accident, the main fuse switch must set to OFF for safety reasons, after which the batteries are disconnected from the vehicle.



Caution! The switch for the power supply is located on the rear right-hand side of the seat.



11) Parking brake

Activating the parking state:

When the vehicle is parked, pull up the parking brake lever so that it is in the 1 position and check that the vehicle is properly parked.

Canceling the parking state:

Before driving, check that the parking brake lever is released. To operate the vehicle, hold the brake lever, press the top button and move it down, as shown in Figure 2.



12) Windshield washer fluid / wiper

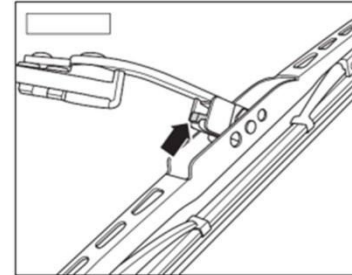
(1) Adding windshield washer fluid

- a. Remove the blue cap.
- b. Pour the windshield washer fluid into the washer reservoir
- c. Check the reservoir weekly. To ensure good windshield cleaning and to prevent freezing in cold weather, add a mixture of water and windshield antifreeze. We recommend a 50%/50% mixture, but ready-made mixtures can also be used.



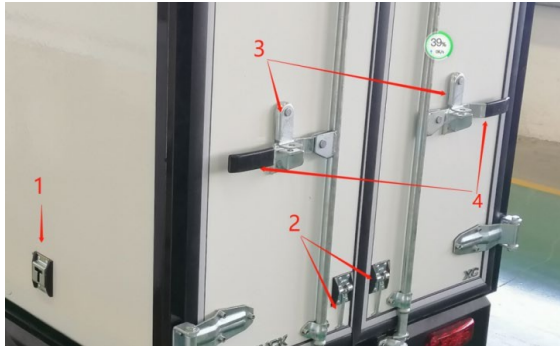
(2) To replace the wiper blade

- a. Lift the wiper arm off the windshield.
- b. Press the locking tab, slide the wiper blade assembly towards the wiper arm to separate them, and then remove the wiper blade assembly.
- c. The wiper blades can be installed in reverse order. Do not turn on the vehicle before a new wiper blade is installed.



13) Box body

- a. Stop the vehicle and apply the parking brake lever.
- b. Release the anti-theft lock on the tailgate lock hook 3, turn the lock hook 3 and lift it up.
- c. Rotate the handle 4 upward to release it from the groove, and then pull the handle 4 rearward to open the right and left rear doors in sequence.
- d. Hook the roll-over protection hook 2 on the left and right rear doors into the buckle seat 1 on the side of the loading box to ensure that the door does not close by itself due to the wind, and unload the cargo after ensuring safety.
- e. After unloading the goods, remove the hook 2 from the buckle bracket 1 and close the left and right doors in succession.
- f. Raise the locking hook 3, engage the handle 4 in the slot, release the locking hook 3 and lock the locking hook 3 with the anti-theft lock.



Start and drive

1. Before starting up

- a. Make sure that the charging socket is not connected
- b. Turn on the ignition and observe the position of the voltmeter. If the battery is low, the vehicle must be charged first.
- c. Turn on the ignition and make sure that all signal lamps are fully functional.
- d. Check the free travel of the brake lever. This free travel should be between (10 ~ 20) mm, which refers to the end of the brake lever.

2. Starting procedure

- a. Drehen Sie den Zündschlüssel auf START und überprüfen Sie die Instrumente.
- b. Überprüfen Sie den Schaltknäuf und stellen Sie den entsprechenden Gang ein D-N-R
- c. Lösen Sie die Feststellbremse und treten Sie auf die Fußbremse.



Warning:



Turn the throttle slowly when starting off. The throttle response is very direct, so be careful in proportion.

- Do not place your hand on the stop button while driving.

3. Stop

Please execute as follows

- a. Apply the handbrake and switch off the ignition.
- b. Make sure that the ignition key is removed.

4. Parking

- a. Park the vehicle in a suitable location and prevent it from rolling away. If you park on a slope, use the handbrake and the discharge brake above the brake pedal. To do this, press the brake pedal down with your foot and engage the lock with your hand.
- b. To release the lock, simply press the foot brake and the lock will disengage automatically.

Warning:



Driving with the parking brake applied will cause the brake parts and the motor to overheat. This means increased wear on the brake. In severe cases, the motor may even be damaged.

5. Brake system

1) Operation of the brake

To reduce the speed of the electric vehicle, it is important to adjust the throttle grip so that the speed decreases. Then you have to step on the foot brake until you reach the desired braking power.



Warning:

When driving on wet or dirty roads, the vehicle behaves differently than usual when braking, accelerating or steering. Test the driving characteristics slowly beforehand.



Warning:

Loading: Please note that the vehicle reacts and brakes differently when the rear wheels are driven. Before driving off, check that the load is securely stowed and, above all, secured. Sliding of the load can cause the vehicle to become unstable.

(2) Maintenance of the brake system

The vehicle is equipped with three wheels and a brake pedal. When the brake pedal is pressed, the brake is applied evenly to the front and rear of the vehicle. It is imperative to take your foot off the brake. Only apply the brake when you need it.

If your foot is constantly on the brake pedal, the brake may get hot . This can cause excessive wear and even a defect in the brake system.

(3) Brake pad

The brake lining needs a running-in period. Sudden braking should be avoided as much as possible during the first 300 km. Remember to have regular maintenance, which ensures that the parts of the braking system are checked for wear. (see service booklet)

6. Economic speed - (Eco economy mode)

It is recommended to drive the vehicle at an economical speed of 30-35 km/h (Eco mode) to ensure that the batteries last as long as possible.

7. Tires (tire pressure)

Check and regulate the tire pressure regularly.

- a. Check the tire pressure only when the tire has cooled down.
- b. Check the tires for damage. If the tire is leaking, repair it immediately.
- c. Check the tire surface for cuts, nails or other sharp objects.
- d. Tires should be replaced when the tread depth is worn down to the tread wear indicator.



Warning:

If the tire pressure is not the standard, the tire surface will be excessively worn and may cause accidents. Insufficient tire pressure will cause the tire to slip off the wheel rim. It may also cause the vehicle to skid.



Warning:

It is dangerous to use severely worn tires because this impairs the grip between the tire and the road surface and can cause difficulties while driving or even accidents.

8. Charging

a. Ensure that the battery matches the charger and the vehicle is charged with the specified charger, which match the configuration of the company, otherwise the battery will be damaged and may even cause fire and other hazards.

b. Check that the rated input voltage and frequency of the charger match the local voltage and frequency. It can only be used when the voltage and frequency are the same.

c. To charge the vehicle, first connect the output plug of the charger to the charging socket of the batteries and then connect the input plug of the charger to the mains supply. (Schuko)

At this point, the power and charging indicators will light up, indicating that the device is turned on and charging has begun.

d. Place the charger and battery in a well-ventilated and dry place during charging. Do not cover anything to avoid the risk of overheating. Do not place near flammable or explosive materials.

Avoid fire and keep the charging station out of reach of children.

e. The charging interval varies depending on the battery level.

The charging time is normally about 6-8 hours.

Never allow the battery level to fall below 30%, as this can damage the battery.

When the battery is charged, a green indicator light will come on.

If charging is interrupted, the charging process should be completed within a further 6 hours.

Never leave the vehicle connected to the charging station for long periods.

the plug of the power supply unit and then the plug on the vehicle. When plugging in, do it the other way around. First into the vehicle, then into the socket (Schuko)!

g. If the battery temperature is too high, this indicates a defective charger or batteries. Stop charging immediately if you notice loud noises from the charger or chemical odors.



Warning:

Always use a free socket that is not connected to anything else.

Maintenance and repair

Regular maintenance: Please go to the special service station of the Geco electric vehicle for maintenance as required.

No.	Article	Detailed information	Interval mileage (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
1	General electrical apparatus	Vehicle lighting, warning light, horn: check performance.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Wiper, wiper blade, cleaning device: See performance.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
2	Power Battery	Check the three mains plugs of the power supply unit system to find out whether there is a external damage or whether the connection is fixed.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Check the appearance of the power supply system to find out if there is any external damage, cracks or serious deformation that may damage the internal single core and electrical parts.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
3	DC-DC Converter	Measure whether the DC-DC converter output voltage is within the normal range.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Check the wiring harness in the DC-DC converter: whether the surface is aged and cracked, the connector is loose, and the screws of the wiring harness terminals are loose.	●	●	●	●	●	●	●	●	●

No.	Article	Detailed information	Interval mileage (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
4	Charger	Check whether the charging socket is loose and whether there is any ablation phenomenon.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		The AC input wiring harness of the charger, the DC output wiring harness and the power plug should be in good condition and free of defects, cracks and deformations.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
5	Motor Controller	Check the tightening torque of the mounting screw of the motor and the three-phase cable (U/V/W).	●	●	●	●	●	●	●	●	●
6		Seat belt: Make sure that the belt extends and retracts correctly.	○	○	○	○	●	●	●	●	●
7	Brake and Brakes Power	Brake, brake fluid level: Visual inspection for leaks, damage and brake fluid level.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Parking brake: Check the path of the brake and adjust it if necessary.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Brake line: Check for damage, corrosion and leaks at all connections.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Brake disc, brake pad: Check the thickness and firmness.	●	●	●	●	●	●	●	●	●

No.	Article	Detailed information	Interval mileage (km)								
			2000	5000	8000	11000	14000	17000	20000	24000	28000
8	Tires	Adjust the tire pressure, the wheels Check screw torque.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
9	Drive shaft	Check whether there is an oil leak and the rubber sleeve is damaged	●	●	●	●	●	●	●	●	●
10	Screw	Check the torque of the connecting bolts on the housing and between the power system and the body.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
11	Warehouse	Front and rear wheel bearings: Check their bearing play and lubrication.	○	○	●	○	●	○	●	○	●
12	Rear axle reducer	Replace the transmission oil in the rear axle drive.	●	●	●	●	●	●	●	●	●
		Note: 1. ● Inspection required ○ No inspection if there are no special circumstances 2. After the first and second maintenance, regular maintenance should be carried out every 3000 km. 3. The battery voltage must be checked at every regular maintenance. After the first service, the gear oil/differential oil of the reduction gear must be changed. Then every 3000 km Transmission oil type: Summer API GL-4 SAE 75W-140; Winter API GL-4 SAE 75W-140. The brake fluid must be changed every 2 years or 10,000 kilometers. If the vehicle is in poor condition or more than 5 years old, change the brake fluid every 1 year or 10,000 kilometers, whichever comes first.									

Please note that late maintenance of the vehicle may result in a guarantee / warranty claim!

Maintenance

The maintenance cycle is based on the mileage of the vehicle and is a guideline that you must adhere to. If the vehicle is used for a long time at high speed and under tougher conditions (e.g. bad roads), you must increase the number of maintenance operations. At best, discuss this with your dealer or service center in advance.

Method

When the mileage reaches 3,000 km for the first time, the transmission oil/differential oil of the rear axle drive must be changed, then again and again as specified in the service table. Open screw 2 to drain the transmission oil and then tighten screw 2. (30 Nm). Open screw 1 to fill with transmission oil. (75W/140 GL-4) Top up with approx. 300ml, then tighten screw 1.



**Caution!**

To ensure safety and reliability, electric vehicles must not be modified. Only original spare parts must be used for repairs of any kind.

**Warning:**

Before maintenance and/or repair work is carried out on this vehicle, the vehicle must be disconnected from the power supply by a specialist. Work of any kind must only be carried out by specialist personnel with special training/education.

**Caution!**

If you intend to park the vehicle for more than a month or not to use it during the winter season, the vehicle must be prepared for this. Please contact your dealer directly.

Note:

1. If you frequently drive in a particularly humid or dusty area, the vehicle must be specially prepared for it.
- the vehicle will treat you with underbody protection, waxes and a cavity sealant to prevent rust or corrosion.
2. If you have to drive the vehicle in rough terrain, you must do so at walking pace. Driving too fast can damage the electronics and other sensitive parts of the vehicle.

Brake fluid

The vehicle is equipped with a hydraulic brake system. This system must be serviced every 2 years or 10,000 km, whichever comes first. Please observe all safety instructions when handling and servicing the brake system.



Warning:

If the brake pedal travel increases unexpectedly or the brake fluid level drops sharply, please contact your Geco dealer. Continued driving should be avoided as a hazardous situation may arise.



Warning:

The brake fluid is corrosive. Keep the container closed and out of the reach of children. If you accidentally swallow the brake fluid, seek medical attention immediately.

Avoid contact with eyes or skin. In case of accidental contact, flush with plenty of water and seek medical attention immediately. Be careful not to spill brake fluid on hot parts, as this can cause a fire.

Brake fluid type: DOT-4

Maintenance work. Please contact your authorized Geco dealer.

Troubleshooting

(I) Power and brake (Table 1)

Fault	Reason	Lösung
Vehicles can Do not move	The key switch is switched off or the shift lever is in N (neutral).	Turn the ignition key to START, move the gearshift to D (Drive) or R (Reverse).
	Battery without power	Charge the battery.
	The battery terminal electrode is corroded or loose.	Clean the corroded area and the connection nut.
	The cable of the key switch is loose or damaged.	Contact your dealer
	The accelerator pedal switch is damaged.	Replace the switch.
	The air circuit breaker is not switched on.	Turn on the air circuit breaker.
	Fault in the drive motor	Check the fault, repair or replace parts.
	The parking brake is not switched off.	Press the button and unlock the mechanism
Unstable speed	The accelerator is damaged.	Replace the accelerator pedal.
Sound of the Drive motor	Motor bearing is worn.	Replace the bearing the bearing.
	The motor is damaged.	Repair damaged parts or replace the motor.
Battery cannot be charged	The charger is damaged.	Check for faults in the charger, repair or replace Check the plug connection
	Poor contact with the charger	Check the <u>plug connection</u>
	The battery is damaged.	Replace the batteries
	Excessive discharge of the battery	Check or replace the battery

(II) Suspension and steering systems (Table 2)

Fault	Reason	Solution
Tire wear is uneven	The tire pressure is too low.	Pump the tire up to the recommended pressure.
The steering is inflexible. The steering handle oscillates (swings, flutters or vibrates)	The lubricant in the steering bearings solidifies.	Add some lubricant
	There is no lubricant in the hinges of the moving parts.	Add some lubricant
	The steel bowl is worn.	Replace the steel bowl.
	The tire pressure is uneven.	Regulate the air pressure.
	The lock nuts in the steering column are loose.	Grease and re-tighten.
	The lock nuts in the steering handle are loose.	Tighten lock nuts.
	Wheels swing.	Repair or replace the bearing and the front axle.
	The hub nuts are loose.	Tighten the nuts.
Brake deviation	The tire pressure is uneven.	Regulate the air pressure.
	The wheel braking force is uneven.	Check the brake system
Insufficient braking force	The brake shoes are badly worn.	Replace the brake system.
	The brake line is leaking and the brake fluid is below minimum.	Check the strength, change/top up and bleed the brake fluid
	Oil contamination or water on the brake shoes and brake disk.	Clean the surfaces
	There is air in the brake pump.	Bleed / replace the brake

(III) Electronic control system (Table3)

Fault	Reason	Solution
After switching on the key switch, the connection is interrupted.	The switch has no connection	Repair or replace the switch.
	The key switch is an open circuit.	Check the connection of the switch
After switching on the key switch, the battery indicator is displayed but the vehicle does not drive	The polarity of the battery is reversed	
	The accelerator is not returned	Adjust
		Check faults, repair or replace parts.
	Contacter contact error	Check faults, repair or replace parts.
	Error in the speed regulator	Check faults, repair or replace parts.
	Error in the drive motor	Check faults, repair or replace parts.
The vehicle has a repeated start and automatic stop.	The controller has become wet	Check faults, repair or replace parts.
	Protection system, a signal tone is emitted (recurring)	Contact your authorized Geco dealer
	The circuit connection is loose.	Fasten the connection and connect the wires.
The vehicle runs briefly, but then stops again.	Weak battery	Charge the battery.
	Error in drive motor	Inspection, repair.

Battery maintenance

This model is equipped with a sealed battery.



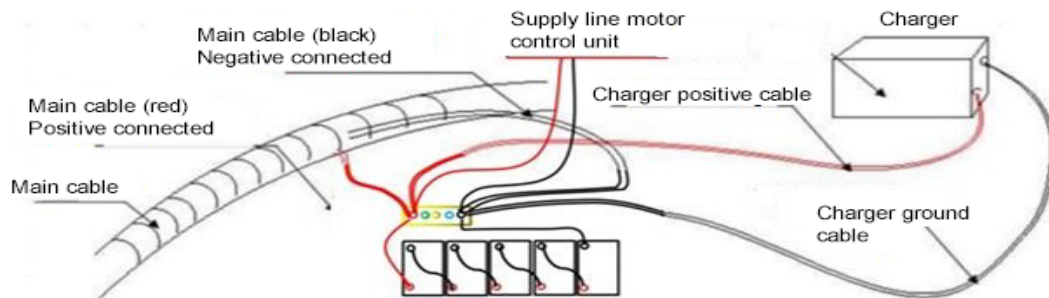
Caution!

Do not open the electrolyte cap of the sealed battery.

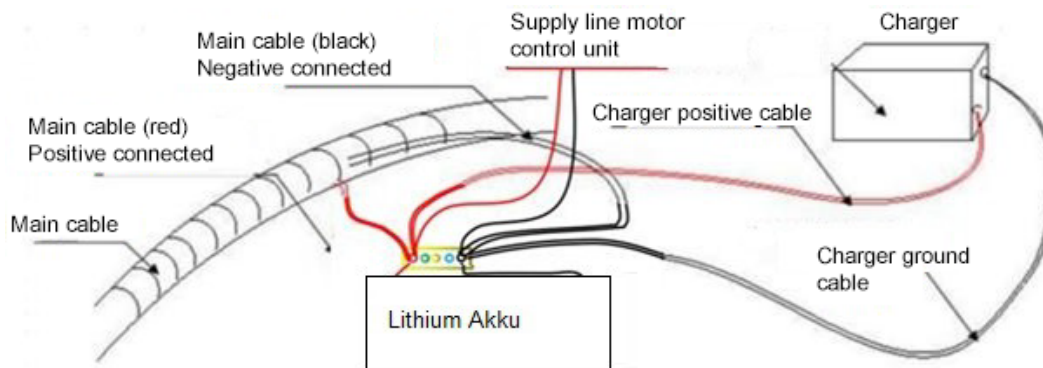
-If the vehicle not be used for an extended period of time, remove the battery and store it in a cool, ventilated and dry place after it has been fully charged.

-If the head of the battery contact is corroded, please contact your service partner.

The following figure shows the circuit diagram of the 60 V battery.



The following figure shows the circuit diagram and the connections of the 64V 100A lithium batteries



Caution!

The removal and installation of batteries may only be carried out by qualified personnel. Please contact your Geco-Automobile service partner. Thank you

Vehicle storage

Storage of the vehicle

To store an electric vehicle for an extended period of time, e.g. during winter, several measures must be taken to protect the vehicle. In addition, certain maintenance work is required before storage.

- Change the transmission oil / differential oil of the rear axle gearbox
- Fully charge the vehicle and, depending on the storage duration, remove the batteries. Contact your service center!
- If battery removal is not possible, it must be ensured that the batteries are regularly charged during the winter months. See the warning notices (vehicle charging)
- Cover the vehicle adequately or store it in a way that it is protected from weather conditions (e.g. garage)

Reuse

- Remove the cover and clean the electric vehicle (observe cleaning instructions)
- Check the tire pressure (refer to the specified pressure values)
- Reinstall the batteries and charge them (if they have been removed)

Vehicle identification

Vehicle identification number

The frame number of the electric vehicle is located on the back of the frame and is visible when the cover is open. You must provide the above-mentioned number when making warranty or guarantee claims.



Technical data

Table 4

Article	Product model	Heavy Truck Box	Heavy Truck Flatbed
Vehicle Parameters	Dimensions (mm)	2990× 1090× 1650	2990× 1090× 1650
	Wheelbase (mm)	2100	2100
	Track width (mm)	1000	1000
	Minimum ground clearance (mm)	120	120
	Rated maximum load mass (mm)	830	830
	Curb weight incl. battery (kg)	499	389
	Speed (km/h)	45	45
	Brake mode	Hydraulic disc brake	Hydraulic disc brake
	Braking	Foot brake	Foot brake
	Tire specification	Front: 120 / 90-10 or 4.00-10 Rear: 120 / 90-10 or 4.00-10	Front: 120 / 90-10 or 4.00-10 Rear: 120 / 90-10 or 4.00-10

Technical data

Table 5

Article	Product model	Heavy Truck Box	Heavy Truck Flatbed
Vehicle Parameters	Throttle control	Handle grip	Handle grip
	Seat	One person	One person
	Parking mode	Manual (rear wheel brake)	Manual (rear wheel brake)
Dynamic Parameters	Range	50-80 km	50-80 km
	Battery	60V 100AH	60V 100AH
	Charging time approx.	8h	8h
	Motor power	3.0 kW	3.0 kW



mobilität neu erleben

Anschrift:

Menila Import GmbH
Hafenbahnstraße 5
45881 Gelsenkirchen
Deutschland

Webadresse:

www.geco-automobile.de

E-Mail-Adresse

info@geco-automobile.de

Telefonnummer:

0209/380683916

Service und Ersatzteilanfrage:

www.geco-automobile.de/service

(oder QR-Code scannen)



 [/gecoautomobile](https://www.facebook.com/gecoautomobile)

 [/geco_automobile](https://www.instagram.com/geco_automobile)

 [/@gecoauto](https://www.youtube.com/@gecoauto)

 [/@geco_automobile](https://www.tiktok.com/@geco_automobile)



mobilität neu erleben